

# Presseinformation

Aachen  
3. März 2008

Seite 1/2

## Laserfact Kombikopf

### Auf Kommando Schweißen oder Schneiden

Der Kombikopf ist ein Laserstrahl-Werkzeug, mit dem in einer einzigen Fertigungsanlage gleichermaßen geschnitten und geschweißt werden kann. Durch diese Integration und Verkürzung von Prozessketten sinken die Produktionskosten erheblich. Blechkomponenten und Baugruppen sind flexibler, genauer und einfacher zu fertigen.

Die Laserfact GmbH in Aachen hat den Kombikopf zum Laserschneiden und Laserschweißen ohne Werkzeugwechsel industriell eingeführt. Er gestattet das automatische Umschalten zwischen Schneiden und Schweißen im Bruchteil einer Sekunde. Neben Kosteneinsparungen für Invest, Stellfläche, Betrieb und Logistik im mittleren zweistelligen Prozentbereich überzeugen die Anwender vor allem die Qualitätsverbesserungen aufgrund der höheren Fertigungsgenauigkeit der integrierten Laserbearbeitung, da Umrüstvorgänge entfallen. Laserfact setzt angesichts des aktuell zu beobachtenden Trends nach immer flexibleren und produktiveren Fertigungssystemen zusammen mit seinen Entwicklungs- und Systempartnern neue Maßstäbe auf der Basis multifunktionaler Strahlwerkzeuge.

Nach der Markteinführung und den ersten industriellen Anwendungen des Kombikopfes im Jahr 2007 bringt die Laserfact GmbH nun eine weitere Variante des Kombikopfes auf den Markt. Im Rahmen des vom Bundeswirtschaftsministerium geförderten Innonet-Projektes „koLas“ hat Laserfact in Kooperation mit dem Aachener Fraunhofer ILT für den Obernburger Systemintegrator Reis Robotics eine besonders kompakte Lösung entwickelt. Der Laserfact Kombikopf F2-X ist speziell für die mit einer in die Handachsen integrierten Strahlführung ausgestatteten Laserportale und



Der Laserfact-Kombikopf F2-X für die koaxiale Anbindung an Roboter und Portalsysteme mit integrierter Strahlführung, hier beim Schweißen (links) und Schneiden (rechts) einer Karosseriekomponente.

**Laserfact GmbH**  
**Geschäftsführer: Harald Dickler**  
Steinbachstraße 15  
52074 Aachen  
Telefon +49 (0) 241/8906-438  
Fax +49 (0) 241/8906-444  
[contact@laserfact.de](mailto:contact@laserfact.de)  
[www.laserfact.de](http://www.laserfact.de)

# Presseinformation

Aachen  
3. März 2008

Seite 2/2

Laserroboter von Reis konzipiert. Der insbesondere für Faser- und Scheibenlaser ausgelegte Kombikopf wird dem Fachpublikum auf der Messe LASYS vom 4. bis 6. März in Stuttgart auf dem Stand von Reis Robotics (Halle 4 Stand 4D81) gezeigt. Auch diese Variante des Laserfact-Kombikopfes ist mit „autonomer“ Düse, dynamischer z-Achse zur automatischen Abstandsregelung, einem Mehrstrahl-Crossjet für den effektiven Optikschatz und einem gekapselten Optikmodul mit Schnellwechseleinrichtungen für Schutzglas und Fokussierung ausgestattet. Live-Anwendungen der neuesten Kombikopftechnik an realen Bauteilen sind anlässlich des Aachener Kolloquium für Lasertechnik AKL 2008 (7.-9. Mai 2008) zu sehen.

[www.laserfact.de](http://www.laserfact.de)

[www.reisrobotics.de](http://www.reisrobotics.de)

[www.ilt.fraunhofer.de](http://www.ilt.fraunhofer.de)

## Die Laserfact GmbH

- ▷ Die Laserfact GmbH entwickelt, baut und liefert Strahlwerkzeuge für die flexible Fertigung mit Lasern.
- ▷ Maxime von Laserfact ist die Bereitstellung von Bearbeitungsköpfen, die in der industriellen Laseranwendung besonders zuverlässig, wirtschaftlich und flexibel arbeiten.
- ▷ Die Lösungen von Laserfact erreichen durch intelligentes Optik- und Düsensdesign und soliden Maschinenbau Spitzenleistungen mit verblüffender Einfachheit in Gestaltung, Bedienung und Anwendung

**Laserfact GmbH**  
**Geschäftsführer: Harald Dickler**  
Steinbachstraße 15  
52074 Aachen  
Telefon +49 (0) 241/8906-438  
Fax +49 (0) 241/8906-444  
[contact@laserfact.de](mailto:contact@laserfact.de)  
[www.laserfact.de](http://www.laserfact.de)